
Diskriminiert als Raucher

Geschrieben von walli50 - 11.02.2008 10:24

Also zu der neuen Raucherregelung muss ich echt mal was loswerden! Vor allem die strengen Regelungen in Bayern stören mich a.s Raucherin schon sehr! Ich fühle mich schon wirklich manchmal diskriminiert! Ich habe eigentlich gar keine Lust mehr irgendwo weg zu gehen und mich in eine Kneipe zu setzen! Wenn ich einen Kaffee trinken gehe oder gemütlich einen Cocktail trinken gehe, dann gehört für mich eine Zigarette einfach dazu! Mir ist der Spaß daran echt irgendwie vergangen und ich bleib echt lieber zu Hause und trinke da nen Kaffee! Und mich dann bei Minus 10 Grad vor die Tür zu stehen um eine zu Rauchen, das macht echt keinen Spaß! Ich hoffe dass auch bei mir in der Nähe endlich noch ein paar mehr Raucherclubs gegründet werden, dass auch ich wieder Spaß am weggehen finde! Würde mich mal interessieren wie es anderen so mit der Situation geht!

Lg Walli

=====

Re:Diskriminiert als Raucher

Geschrieben von HansWerner - 15.02.2008 02:57

:dry:

Da kann ich dir nur im vollen Umfang recht geben. Ich sehe das aus 2 Perspektiven.

Erstens als Gast. Wenn ich früher Spazieren ging mit dem Hund, sind wir anschließend noch wo eingekehrt auf einen Kakao oder was auch immer. Das ist nun vorbei, wir fahren nach Hausen und trinken dort gemütlich was, und wir rauchen dabei. Für mich und meine Lebensgefährtin ist es vorbei mit Gasthausbesuchen. Wir könnten das gerade noch so in einem Speiselokal verstehen. Aber auch nicht wirklich. Denn dort sind wir früher nach dem Essen noch mindestens auf einen Drink sitzen geblieben und haben dabei geraucht. Nachdem wir nun ein paar Mal wie Aussätzige vor die Türe gegangen sind, stehen wir lieber auf und gehen. Und wir reduzieren auch hier unsere Besuche in Essenslokalen. Billiger und zwischenzeitlich auch gemütlicher ist es nur Zuhause.

Zweitens als Wirt von 2 Lokalen in einem Haus. Von einem Musik-Pub und einem Bistro. Im Bistro darf geraucht werden, im Pub nicht. Damit kommen meine Gäste klar. Aber es ist für mich und für meine Gäste eine Zumutung, dass wir wie Minderjährige gezwungen sind, dort zu rauchen, wo es der Gesetzgeber gerade noch so erlaubt. Ich fühle mich als Wirt dafür zuständig, es meinen Gästen gemütlich zu machen, nicht dafür, diskriminierende Gesetze den Menschen aufzudrängen. Mir kommt es so vor, als wären wir nun alle bis zur Krufft Schulkinder, die sich von Papa-Staat sagen lassen müssen, was richtig und was falsch ist.

Auf meiner Homepage hat ein Mitglied geschrieben, dass geprüft werden sollte, ob dieses Raucher- oder Nichtrauchergesetz möglicherweise den Tatbestand der Volksverhetzung erfüllt. Denn hier werden doch offensichtlich Menschen gegen einen Teil der Bevölkerung, gegen Raucher, aufgewiegelt. Wir sind ja schon so weit, dass jeder beliebige Nichtraucher einen Raucher maßregeln kann.

Ich bin mir sicher, dass Rauchen ungesund und eine dumme Angewohnheit ist. Und ich bin mir auch sicher, dass es da noch so einiges gibt, was dieser Dummheit durchaus das Wasser reichen kann. Will denn unser Staat nun Schritt für Schritt den Moralapostel für seine Bürger spielen. Entsteht da eine neue Form der Diktatur, weil sich Deutschland einfach nicht von solchen Methoden verabschieden kann und sie nun auf diese moralisierende Art neu beleben möchte. Ich frage mich, wohin das führen soll und dabei gefällt mir dieses Wort "führen" ganz und gar nicht.

LG Hans-Werner http://www.fidiboo.de/components/com_joomlaboard/uploaded/images/SoSo.jpg

=====

Aw: Re:Diskriminiert als Raucher

Geschrieben von Frau - 12.08.2008 02:37

Nach einigen Monaten Rauchverbot muss ich hier noch mal ein statement abgeben: Meine Besuche in Kneipen etc haben sich wirklich total verringert. Es macht einfach keinen Spaß mehr immer zu schauen ob das wetter wohl schön wird und man wohl irgendwo genüsslich zum Kaffee ne Zigarette rauchen darf. Dadurch dass ich kaum mehr weg war nach dem Rauchverbot sind mir total komische Sachen passiert; Ich hab mir einfach ne Zigarette angezündet, nich mit bösem vorsatz, sondern aus Gewohnheit... Für mich ist das ganze Gesetz vor allem in Bayern immer noch inakzeptabel und mir macht es auch im Sommer, wo es draußen ja wärmer ist, keinen spaß mehr weg zu gehen..... wie geht's euch denn damit? Was sind eure Erfahrungen?Könnt ihr euch dran gewöhnen? Ich nicht!!!!

